

auff dem willen des Manns / sondern auff **E S I I** geboren seyn /  
 (verstehe / vnd also dem Sohn Gottes / wie Melchisedech / gleich worden / vnd  
 wahre Kinder Gottes). In dieser geistlichen geburt / so viel vnser Christlich  
 wesen angehet / sein wir alle gleich / vñ ist vnder vns / als vnder den geistlichen  
 Bienen / kein vnderscheidt der Männer vnd Weiber. Daher saet S. Paul.  
 Ihr seyt alle Gottes Kinder durch den Glauben inn Christo **I Esu.** Gal 3.  
 Dann wie viel ewer in Christo getaufft sein / die haben Christum an-  
 gezogen / hie ist kein Jüd noch Griech / hie ist kein Knecht noch Freier /  
 hie ist kein Mann noch Weib / sonder ir seyt alle eins in Christo **I Esu.**  
 Mit dieser vnser geistlichen geburt haben noch Vatter noch Mutter / noch  
 Mann / noch Weib zuschaffen. dann hierin ist Gott vnser Vatter / vñnd die  
 H. Kirch vnser Mutter / vnd wir sein allzusammen eins / alle Christen vñnd  
 Kinder Gottes / vñnd hierinne sein die Weiber den Männern gleich / ja wir  
 sehen offi daß die Weiber mit grösserer andacht vnd heiligkeit leuchten vnd  
 verzieret sein / als die Männer / dann diß wirckt in inen der H. Geist / auß wel-  
 chem alle Christgläubige Menschen wider geboren sein.

Auff daß der Sohn Gottes das menschliche Geschlecht nach dem fall A-  
 da vnd Eua erlöset / hat er alles neu gemacht / einen neuen Adam / welches  
 er selbst ist / vnd ein neue Euam / die H. Kirch / auß welchen beyden solten ge-  
 boren werden alle die jenigen so dieses neuen geistlichen Geschlechts zu seyn  
 begerten. Diese geburt aber gehet also zu; wir werden empfangen durch den  
 H. Geist (welcher vns von Christo dem neuen Adam gesandt ist) vñnd von  
 vnser Mutter / der heiligen Kirchen / als der neuen Eua / durch den Tauff  
 widerumb geboren / vnd also auß gnaden Kinder Gottes / wie Christus von  
 naturen Gottes Sohn ist.

Von diesem vnserm herzlichem vrsprung mag wol gesagt werden was  
 der Weisman sagt: **Wie schön ist die keusche geburt!** Dann was ist schön-  
 er als daß der Himmel eröffnet wirdt / der H. Geist durch seine gnad neue  
 Creaturen erschaffet / vnd der himlisch Vatter auß dem Himmel zu dem neu-  
 en Christen ruffet; **Diß ist mein geliebter Sohn inn welchem ich ein-  
 wolgefallen hab!** Hie von spricht der H. Papst Leo: Einem jeden Men-  
 schen der widerumb geboren wirdt / ist das Tauffwasser gleich als der  
 Jungfräuwlich Leib (Marie) Christo war / weil eben derselbig Geist  
 den Tauffbrunnen erfüllet / welcher die Jungfrau Mariam hat er-  
 füllet / auß daß die Sünde / welche allda durch die H. empfangnuß  
 Christi außgetilget ist / allhie durch das H. abwaschen hingenommen  
 werde / 26.

Gal. 4.

Matth. 3.

Ser. 4.

G. 5.

E

werde / 26.